



Zollernalbkreis
Landratsamt

Pressestelle/Stabsstelle Landrat
Hirschbergstraße 29, 72336 Balingen

Sabrina Stotz
Telefon: 07433/92-1136

Steffen Maier
Telefon: 07433/92-1137

E-Mail: presse@zollernalbkreis.de

Balingen, 10.11.2025

Information in Leichter Sprache

Pflege-Stützpunkt Zollernalbkreis

Die Beratungsstellen haben neue Adressen.

Der Pflege-Stützpunkt Zollernalbkreis berät Menschen.

Die Menschen haben eine gesetzliche Versicherung.

Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen beraten die Menschen zu verschiedenen Themen.

Zum Beispiel:

- Pflege
- Vorsorge
- Finanzierung.

Der Pflege-Stützpunkt hat ein Motto.

Das Motto heißt: Nah am Wohn-Ort, nah am Menschen.

Der Pflege-Stützpunkt hat 3 Anlauf-Stellen.

Eine Anlauf-Stelle ist in Balingen.

Eine Anlauf-Stelle ist in Albstadt.

Und eine Anlauf-Stelle ist in Hechingen.

Die Anlauf-Stellen in Albstadt und Hechingen sind jetzt in neuen Räumen.

Die Beratungsstellen haben neue Adressen.

Die Beratungs-Stelle in Albstadt-Ebingen ist jetzt in der Unteren Vorstadt 3.

Vorher war die Beratungs-Stelle im Rathaus in der Markt-Straße.

Die Beratungs-Stelle in Hechingen ist jetzt am Marktplatz 2.

Vorher war die Beratungs-Stelle im Zentrum am Fürsten-Garten in der Weilheimer Straße.

Die Beratungs-Stelle in Balingen ist immer noch im Generationenhaus in der Filserstraße 9.

Die Beratungsstellen sind von Montag bis Freitag geöffnet.

Sie wollen eine Beratung?

Dann müssen Sie einen Termin machen.

So müssen Sie **nicht** warten.

Sie können einen Termin per E-Mail oder Telefon machen.

Vielleicht brauchen Sie jetzt schon Pflege.
Vielleicht wollen Sie auch nur für später planen.
Dann können Sie zum Pflege-Stützpunkt gehen.
Dort bekommen Sie eine Beratung.
Die Beratung ist:

- Persönlich
- unabhängig
- sicher
- von Fachleuten.

Die Beratung ist für:

- Menschen, die Pflege brauchen
- Angehörige
- Interessierte.

Die Themen von der Beratung sind zum Beispiel:

- Wie bekommt man einen Pflege-Grad?
- Wie bekommt man Hilfe im Haushalt?
- Wie bekommt man Hilfe von Nachbarn?
- Wie bekommt man einen Pflege-Dienst?
Ein Pflege-Dienst kommt zu Ihnen nach Hause.
- Wie bekommt man eine Tages-Pflege?
In einer Tages-Pflege kann man den Tag verbringen.
- Wie bekommt man eine Kurzzeit-Pflege?
In einer Kurzzeit-Pflege kann man für kurze Zeit wohnen.
Zum Beispiel nach einem Krankenhaus-Aufenthalt.
- Wie bekommt man eine Demenz-Betreuung?
Eine Demenz-Betreuung kümmert sich um Menschen mit Demenz.
Demenz ist eine Krankheit.
Menschen mit Demenz vergessen sehr viel.
- Was kann man rechtlich vorsorgen?
Rechtlich vorsorgen heißt:

Man kümmert sich um bestimmte Sachen für später.
Zum Beispiel:
Man schreibt auf, was mit einem passieren soll, wenn man stirbt.
Oder wenn man **nicht** mehr selbst entscheiden kann.
Das macht man in einer Patienten-Verfügung.
Oder in einer Vorsorge-Vollmacht.
Das sind Dokumente.
Darin steht:
Wer darf für mich entscheiden?
Und was darf diese Person entscheiden?
Das nennt man rechtliche Vorsorge.
So kann Ihnen **nichts** passieren.
Und es geht Ihnen gut.
Auch wenn Sie **nicht** mehr selbst entscheiden können.
Oder wenn Sie sterben.
Darum geht es bei der rechtlichen Vorsorge.
Dafür gibt es auch Beratungen beim Pflege-Stützpunkt.
Die Beratungen sind kostenlos.
Sie bekommen dort auch Infos zu anderen Themen:
Zum Beispiel:
Wie bekomme ich Geld für die Pflege?

So sollen Sie lange und sicher in Ihrer Wohnung leben können.

Es gibt 6 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen.
Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen beraten Sie.
Zum Beispiel:

- an den Orten
- am Telefon
- bei Ihnen Zuhause.

Sie müssen das vorher mit den Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen ausmachen.
In Albstadt beraten Sie Dorothee Hummel-Wagner und Nicole Kiauka.
Die Telefonnummern sind: 07431/1602514 und 07431/1602515.
Die E-Mail-Adressen sind: dorothee.hummel-wagner@albstadt.de und nicole.kiauka@albstadt.de.
In Balingen beraten Sie Heide Rath und Karin Warnat.
Die Telefonnummern sind: 07433/2701619 und 07433/9079868.
Die E-Mail-Adressen sind: heide.rath@balingen.de und karin.warnat@balingen.de.
In Hechingen beraten Sie Armin Rötzel sowie Carmen Schlimper.

Die Telefonnummern sind: 07471/940164 und 07471/940160.
Die E-Mail-Adressen sind: armin.roetzel@hechingen.de und
carmen.schlimper@hechingen.de.